

## Öffentliche Beleuchtung

**Bearbeiter:** Frau Müller (Tel.: 881-175)

**Beratungsfolge:** BA 09.10.2014

# TOP7

## BA

öffentliche  
Informationsvorlage

### Sachverhalt

Ab Mitte April 2015 dürfen Quecksilberdampflampen (HQL-Lampen) nach den EU-Richtlinien (HQL-Verbot) nicht mehr in den Markt gebracht werden, somit sind diese käuflich nicht mehr zu erwerben.

Hintergrund dieser Verordnung ist der hohe Stromverbrauch und der Quecksilbergehalt der Leuchtmittel. Zusätzlich ist die Technik veraltet.

Die öffentliche Straßenbeleuchtung der Stadt Schwarzenbek weist, wie viele andere Städte auch, noch einen größeren Bestand von HQL-Lampen auf. Ausgenommen Neubaugebiete haben wir noch ca. 400-500 Stück dieser Leuchten.

Seit ca. 3 Jahren ist die Stadt bereits mit der Umrüstung von HQL-Lampen auf Natriumdampflampen (NAV-Lampen) beschäftigt, da diese durch ihr gelbes Licht weniger Insekten anlocken und aus Wartungs- und Umweltschutzgründen erwünscht waren. Jedoch ist die Umsetzung aus finanziellen Gründen mit sehr hohen Kosten versehen und eignet sich langfristig nicht.

Umso wichtiger wird es jetzt, im Zuge des HQL-Verbotes eine gemeinsame schnelle Entscheidung zu treffen und nach einer geeigneten effizienten Lösung zu suchen.

Ein wichtiger Lösungsansatz wird hier die Umstellung auf LED-Beleuchtung sein (in den Neuerschließungen erfolgt dies bereits).

Der Austausch durch LED-Beleuchtung hat grundsätzlich Vorteile gegenüber der herkömmlichen HQL-Lampe z.B. geringere Energiekosten, geringere Betriebskosten (Wartung, Instandhaltung, Reparatur), Erhalt der Leuchtkraft und eine Lebensdauer um ein vielfaches.

Die folgenden Konzeptvorschläge stehen zur Auswahl:

- Gesamtaustausch
- Austausch einzelner Straßenzüge
- Austausch einzelner defekter Lampen (Lampenmix)

Die Konzeptvorschläge zur Handhabung dieser Problematik werden von der Firma Sauerland Herrn Sauerland präsentiert.

### Beschlussvorschlag

-entfällt-

Finanzielle Auswirkungen		Folgekosten				Betrag		
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	

Haushaltsmittel stehen bereit:	<input type="checkbox"/>	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
--------------------------------	--------------------------	----	-------------------------------------	------

Produktsachkonto:		Haushaltsansatz:	
bereits verfügt:		noch verfügbar:	0

Bürgermeister	Frau Müller	Herr Cordes	
gez.	gez.	gez.	